



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

HOWOGE kauft 126 Wohnungen in Berlin-Lichtenberg

18.03.2021 Fachinformation

Die HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH hat 126 Wohnungen und fünf Gewerbeeinheiten in Berlin-Lichtenberg erworben. Der siebengeschossige Plattenbau in der Ruschestraße 43 ist zum 1. März 2021 in den Bestand der HOWOGE übergegangen.

Auf den Gewerbeflächen befinden sich u.a. eine Seniorenbegegnungsstätte und eine Physiotherapie. Über Verkäufer und Kaufpreis haben die Parteien Stillschweigen vereinbart. „Das 1969 errichtete Gebäude diente viele Jahre als Gästehaus der Staatssicherheit und wurde erst nach 1990 zu einem Wohnhaus umgebaut“, sagt HOWOGE-Geschäftsführer Ulrich Schiller. „Dementsprechend handelt es sich bei den Einheiten um kleine Zwei-Zimmerwohnungen mit durchschnittlich 46 Quadratmetern, die in dieser Lage stark nachgefragt sind“. Mit der Ruschestraße vollzieht die HOWOGE in diesem Jahr bereits den zweiten Bestandsankauf. Anfang des Jahres hatte die landeseigene Gesellschaft 372 Wohnungen und 26 Gewerbeeinheiten am Kreuzberger Mehringplatz erworben. Mit dem aktuellen Zukauf erweitert die HOWOGE ihren Gesamtbestand auf 64.505 Wohneinheiten.

Ruschestraße, Copyright: HOWOGE



<https://bbu.de/beitraege/howoge-kauft-126-wohnungen-berlin-lichtenberg>